

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

erstreckt: Was dein Wagt den Hund auß der Kuchen
sagt / so darff sie im mit dem Pesenstil wol gar für die
Haushür nachlauffen. Ja sogar mein Herr Doctor
Lauy selber läßt nit einen jeden Unbekannten in sein
Zimmer / damit man nit alles in der Stuben durchsche/
vnd durchstriele. Warumb sollen dann die Ritter nit
auch den bösen Thieren außserhalb des Weinbergs
begegnen: vnd nit zulassen / bis sie drinnen seyen / den
Saun zerreißen / die Trauben zertreten. Nur ver/
tage / damit sie in ihren Hölen bleiben / vnd den Leu/
then nit schaden zufügen.

Nun bisher hast du / günstiger Leser / verstan/
den / was Oslander auff mein Antwort gesagt / vnd
wie er dise Beweis durch einander gauckle / Vnd der
zuor: sagt absolute / wir wären blütdürstige Leuth /
der sagt jetzt fol. 48. daß wir vns inn Verdacht brin/
gen / c. das ist auß einem andern Saß. Es wirdt aber
der Leser sehen / ob wir disen Verdacht grösser ge/
macht / oder aber gründtlich abgeleint haben. Der
wölle auch bey disem ingedenck seyn / was oben in ge/
mein von den rechten Probstellen geredt wor/
den / vnd wo es die Not eratschet / sein das
her applicieren / dann das ist
mein Intent ge/
wesen.

